

## Konzeption

### Wohneinheit Ober-Ramstadt Falconstraße 1



schreiben

In dem Text wird die Wohneinheit Ober-Ramstadt Falconstraße beschrieben.

Eine Wohneinheit hat einige Plätze zum Wohnen.

Die Plätze sind nahe zusammen. Zum Beispiel in einem Haus.

Die Mitarbeiter arbeiten viel zusammen.

Sie sprechen viel miteinander. Sie helfen sich bei der Arbeit.

Der Text beantwortet verschiedene Fragen. Zum Beispiel:

- Wer ist die NRD?
- Was ist der NRD wichtig?
- Welches Angebot zum Wohnen gibt es in der Wohneinheit Ober-Ramstadt?
- Wer kann dort wohnen?
- Welche Unterstützung kann man bekommen?
- Welche Angebote gibt es in der Nähe?
- Welche Möglichkeiten gibt es zum Mitsprechen für Menschen mit Beeinträchtigungen?

Die NRD hat für die Wohneinheit eine Konzeption in schwieriger Sprache geschrieben.



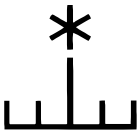
Konzeption ist ein schwieriges Wort. Es heißt Plan.

In einem Plan steht: Welche Informationen sind zu einem Thema wichtig?

Der Plan gilt bis 2021.

2021 wird gemeinsam besprochen, ob alle Inhalte noch richtig sind.

Die NRD hat den Text in Leichte Sprache übersetzt.

 NRD	<p><b>Wer ist die NRD?</b></p> <p>Die NRD ist ein großes Unternehmen. Unternehmen ist ein anderes Wort für Firma. Es heißt, eine Firma macht viele Angebote. Die NRD macht viele Angebote für Menschen. Die Angebote macht die NRD schon sehr lange Zeit. Seit über 115 Jahren. Die Angebote haben sich in den letzten Jahren verändert.</p>
 Was?	<p><b>Was gibt es für Angebote in der NRD?</b></p> <p>In der NRD gibt es verschiedene Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen. Zum Beispiel: Wohnen, Arbeiten und Freizeit. Wer das Angebot nutzen kann, steht in einem Gesetz. Das Gesetz heißt Sozial-Gesetzbuch. Der Paragraf hat die Nummer 53.</p> <p>Seit einigen Jahren gibt es auch Angebote für junge Menschen ohne Beeinträchtigungen und für alte Menschen.</p>
 wichtig	<p><b>Was ist der NRD zum Thema Wohnen wichtig?</b></p> <p>Alle Menschen können so leben, wie sie möchten. Das heißt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Dass sie entscheiden, wo sie wohnen möchten. Zum Beispiel: dort, wo Freunde leben.</li><li>• Dass sie entscheiden, wie sie wohnen möchten. Zum Beispiel: alleine oder mit einem Freund zusammen.</li><li>• Dass sie entscheiden, was für das Wohnen wichtig ist. Zum Beispiel: viele Sachen alleine entscheiden können.</li></ul> <p>Deshalb hat die NRD jetzt nur noch kleine Wohnhäuser. Das schwierige Wort dafür ist Regionalisierung.</p> <p>Die NRD hilft dabei, dass jeder Mensch einen guten Wohnplatz findet. Dafür gibt es eine extra Mitarbeiterin. Die Mitarbeiterin fragt, was dem Menschen wichtig für das Wohnen ist. Gemeinsam kann man über Wünsche sprechen.</p>

	<p>Man kann über viele Fragen sprechen. Zum Beispiel: „Wo möchte ich wohnen?“ oder „Wie viel Unterstützung braucht man?“</p>
 Welche?	<p><b>Welches Angebot gibt es zum Wohnen in der Falconstraße?</b></p> <p>In der Falconstraße gibt es ein Haus. In diesem Haus können 16 Menschen wohnen. Das Haus ist etwas Besonderes für die NRD. Das Haus ist keine Wohngruppe mehr. In einer Wohngruppe wohnen viele Menschen in einer Wohnung zusammen. In der Falconstraße ist das anders. Es gibt 7 Wohnungen. In jeder Wohnung gibt es mindestens ein Schlafzimmer, eine Küche oder Küchenezeile, ein Bad und eine Waschmaschine. Die Mitarbeiter kommen in die Wohnungen. Die Mitarbeiter unterstützen jeden Menschen mit der Hilfe, die er braucht. Alle Wohnungen sind für Rollstuhlfahrer geeignet.</p> <p>Manche Wohnungen haben einen großen Balkon. Das schwierige Wort dafür ist Loggia. Vor dem Haus gibt es einen Hof. Dort kann man draußen sitzen. Es gibt auch einen Garten. Tagsüber wird der Garten vom Kindergarten genutzt. Der Kindergarten befindet sich auch in dem Haus. Wenn der Kindergarten geschlossen ist, können alle Menschen aus dem Haus in den Garten.</p> <p>Die Wohneinheit Falconstraße gehört zum Wohnverbund Ober-Ramstadt. Wohnverbund ist ein schwieriges Wort. Es bedeutet, dass mehrere einzelne Häuser zusammengehören. Gemeinsam sind die Häuser ein Wohnverbund. Der Wohnverbund Ober-Ramstadt hat 49 Wohnplätze.</p>
 Wer?	<p><b>Wer kann dort leben?</b></p> <p>Die Wohnplätze sind für erwachsene Menschen mit Beeinträchtigung. Die Menschen können unterschiedlich viel Unterstützung brauchen. Man kann dort wohnen, wenn man viel Unterstützung in der Pflege benötigt. Oder man kann dort wohnen, wenn man viel selbst machen kann.</p>



Wie?

### Wie kann man dort wohnen?

Es gibt verschiedene Wohnungen.

- 2 Wohnungen mit 4 Zimmern: Die Wohnungen haben 4 Einzelzimmer, 1 Wohn- und Essbereich, 2 Bäder und einen großen Balkon. Eine der beiden Wohnungen hat ein Pflegebad. So können dort Menschen betreut werden, die Hilfe im Bad brauchen.
- 3 Wohnungen mit 2 Zimmern: Die Wohnungen haben 2 Einzelzimmer, 1 Wohn- und Essbereich und 1 Bad. Zwei Wohnungen haben einen Balkon.
- 2 Wohnungen mit 1 Zimmer: Die Wohnungen haben 1 Einzelzimmer mit Küchenzeile und Bad.

Im Haus gibt es einen Fahrstuhl.



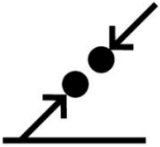
Unterstützung


### Welche Unterstützung kann man bekommen?

Jeder Mensch kann verschiedene Unterstützung bekommen.

- Unterstützung im Alltag. Zum Beispiel: in der Pflege.
- Unterstützung in der Hauswirtschaft. Zum Beispiel: beim Wäsche waschen
- Unterstützung bei Kontakten. Zum Beispiel: Besuch von einem Fest.
- Unterstützung bei Fragen. Zum Beispiel: „Wie koche ich?“ oder „Wo kann ich arbeiten?“
- Unterstützung bei Problemen. Zum Beispiel: „Was mache ich, wenn ich einen Streit habe?“
- Unterstützung bei der Gesundheitsvorsorge. Zum Beispiel: ein Besuch beim Arzt
- Unterstützung beim Umgang mit Geld. Zum Beispiel: „Wie viel Geld habe ich in einem Monat?“ Manche Menschen wissen nicht so viel über Geld. Die Mitarbeiter unterstützen die Menschen. Wenn der Mitarbeiter Geld von einem Mensch mit Beeinträchtigung hat, muss er das aufschreiben. Dafür gibt es ein extra Buch. Das Buch heißt Kassenbuch.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschen, die nicht mehr arbeiten, sind in Rente. Die Menschen bekommen im Haus jeden Tag ein Angebot. Das Wort dafür heißt Seniorenbetreuung.</li> </ul> <p>Wichtig ist: Jeder Mensch bekommt die Unterstützung, die er braucht, um gut zu leben. Darüber wird regelmäßig zusammen gesprochen. Was besprochen wurde, wird aufgeschrieben. Das schwierige Wort dafür ist Hilfeplan. In der NRD hat der Hilfeplan einen besonderen Namen: Mein Plan. Mein Plan ist ein Papier der NRD. In Mein Plan werden Wünsche und Ziele für das Leben aufgeschrieben.</p> <p>Der Hilfeplan möchte, dass alle Menschen wissen, was besprochen wurde. Der Hilfeplan wird an ein Amt gegeben. Das Amt zahlt die Unterstützung für die Menschen mit Beeinträchtigung.</p>
--	--

 <p>in der Nähe</p>	<p><b>Welche Angebote gibt es in der Nähe?</b></p> <p>Das Haus ist in einer Stadt. Die Stadt heißt Ober-Ramstadt.</p> <p>In der Stadt gibt es verschiedene Angebote. Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Geschäfte zum Einkaufen,</li> <li>• verschiedene Ärzte,</li> <li>• Cafés und Restaurants.</li> </ul> <p>In der Nähe gibt es eine Bushaltestelle und einen Bahnhof. Mit dem Bus oder dem Zug kann man in eine andere Stadt fahren.</p> <p>Das Haus ist in einem neuen Teil von Ober-Ramstadt. Das schwierige Wort heißt Neubaugebiet. Das heißt: es sind viele Häuser neu gebaut. Zum Beispiel: vor 2 Jahren. Es werden noch weitere Häuser gebaut.</p>
--	---

 <p>mitsprechen</p>	<p><b>Welche Möglichkeiten zum Mitsprechen gibt es für Menschen mit Beeinträchtigungen?</b></p> <p>Bevor alle Menschen in die neuen Wohnungen einziehen, gibt es mehrere Treffen. Bei den Treffen lernen sich alle Menschen kennen. Es werden verschiedene Fragen besprochen. Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was wünscht sich jeder für das Zusammenwohnen?</li> <li>• Was ist wichtig im Alltag?</li> <li>• Wer kann welche Aufgaben machen?</li> </ul>
--	--

- Wer möchte welche Angebote in der freien Zeit machen?

Im Sommer 2017 wurde das 1. mal ein Heimbeirat gewählt. Der Heimbeirat ist eine Gruppe von Menschen mit Beeinträchtigung. Die Gruppe wird für 4 Jahre von allen Menschen mit Beeinträchtigung von dem Wohnverbund gewählt. Der Heimbeirat wird durch eine Vertrauensperson unterstützt. Der Heimbeirat wählt die Vertrauensperson selbst. Die Vertrauensperson arbeitet auch in dem Wohnverbund. Sie hilft bei schwierigen Themen. Der Heimbeirat hat verschiedene Aufgaben.

Alle 2 Jahre gibt es eine Bewohnerbefragung. Hier können alle Bewohner ihre Wünsche mitteilen. Sie können sagen, ob sie mit dem Angebot der NRD zufrieden sind.



wichtige  
Informationen

### Was ist noch wichtig?

Die NRD möchte gute Angebote machen. Deshalb gibt es viele Regeln und Texte mit wichtigen Informationen. Das schwierige Wort ist Qualitätssicherung. Qualitätssicherung beantwortet verschiedene Fragen. Zum Beispiel:

- Wie ist ein Angebot?
- Sind die Menschen mit Beeinträchtigung zufrieden?
- Was muss verändert werden?

Damit das Angebot gut ist, haben die Mitarbeiter viel über die Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung gelernt. Die Mitarbeiter sprechen regelmäßig zusammen über ihre Arbeit. Die Mitarbeiter lernen immer wieder Neues über die Arbeit. Dafür gehen sie zu Fortbildungen.

Die Mitarbeiter schreiben auf, was sie besprechen und arbeiten. Das schwierige Wort dafür ist Dokumentation.

Die Menschen mit Beeinträchtigung und die Mitarbeiter bekommen Unterstützung von weiteren Menschen.

Gültig für Bereich: RV Hessen Stand: 2019_2 Seite 7 von 7	<b>Konzeption Wohneinheit          Ober-Ramstadt Falconstraße 1          in Leichter Sprache</b>	NIEDER-RAMSTÄDTER  DIAKONIE
--	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachberatung: Die Fachberatung unterstützt beim Schreiben der Assistenzplanung.</li> <li>• Fachdienst Pflege: Der Fachdienst Pflege unterstützt bei Fragen zum Thema Pflege. Zum Beispiel bei Fragen, wie „Wie wird ein Mensch gut gewaschen?“ oder „Wie wird ein Verband gewechselt?“</li> <li>• Hausmeister: Der Hausmeister hilft, wenn Sachen im Haus kaputt sind. Er wird angerufen, wenn er gebraucht wird.</li> </ul>
--	---

© erstellt in der  NIEDER-RAMSTÄDTER DIAKONIE mit Makaton® Symbolen
--

Dateiname: RV HESSEN Konzeption WE Falconstraße leichte Sprache 2019_2.docx	Konzeption: Wohneinheit Ober-Ramstadt Falconstraße 1	Verantwortlich: M. Michel,, RL Hessen	Freigabe am: 25.06.2019	Version: 2019_2
--	--	--	----------------------------	--------------------